

Liebe Leserinnen und Leser,
Ihre Meinung ist gefragt!

Aus vielen Gesprächen und Zuschriften wissen wir, dass Sie Ihr Wochenblatt schätzen – dafür danken wir Ihnen herzlich. Heute möchten wir Sie auf eine aktuelle Umfrage aufmerksam machen: Es geht um Ihre Meinung zu einem Angebot, dass schon häufiger beworben wurde. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab 18 Jahren können zwei Veranstaltungsgutscheine der HAZ und NP Ticketshops im Wert von je 50 Euro gewinnen.

Jetzt mitmachen: Einfach den QR-Code scannen oder unter kurz.haz.de/befragung2026 teilnehmen

Die Teilnahme dauert maximal 10 Minuten. Die Umfrage führt das Marktforschungsinstitut delta Marktforschung durch. Persönliche Angaben werden nur für das Gewinnspiel benötigt und von delta Marktforschung ausschließlich zu diesem Zweck genutzt.

Verlosung:
Besuch beim Pharao

HANNOVER. Das alte Ägypten wird wieder lebendig: Mit modernster Technik und mehr als 800 detailgetreuen Rekonstruktionen lässt die Ausstellung „TUTANCHAMUN: Ein Immersives Abenteuer“ die faszinierende Welt des Pharaos eindrucksvoll auferstehen. Besucher können in der Alten Druckerei in Hannover eine Zeitreise antreten – von der spektakulären Entdeckung des Grabes durch Howard Carter im Tal der Könige bis hin zu den pulsierenden Straßen Kairo.

Wir verlosen unter allen Leserinnen und Lesern 25 mal 2 Eintrittskarten. Zur Teilnahme kann der hier stehende QR-Code mit dem Smartphone oder Tablet gescannt werden. Die Aktion läuft bis zum 31. August 2026. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Eintauchen ins alte Ägypten: Die Ausstellung „Tutanchamun: Ein Immersives Abenteuer“ lässt die Welt des legendären Pharaos lebendig werden.
Foto: Theodor Oskar Krath

Konzert mit
Pop und Klassik

HANNOVER. Big-Band-Klänge, Streicher und bekannte Melodien aus unterschiedlichen Musikrichtungen treffen am Sonntag, 13. September, im Tonstudio Tessmar, Reinhold-Schlesse-Straße 24, aufeinander. Walt Kracht & his Orchestra gestaltet dort unter dem Titel „Classic in Pop“ gemeinsam mit Solisten des Kammerorchesters Hannover ein Crossoverkonzert. Auf dem Programm stehen klassische Kompositionen in modernen Arrangements sowie Popsongs in orchesterlicher Besetzung.

Dabei verbindet das Ensemble den Klang einer Big Band mit Streichern und greift Einflüsse aus Klassik, Rock, Pop und Jazz auf.

Das Konzert wird im Rahmen einer Fernsehproduktion aufgezeichnet. Das Publikum kann die Aufnahmen live miterleben. Einlass ist ab 16 Uhr, das Konzert beginnt um 17 Uhr. Der Eintritt kostet 28 Euro. Es gilt freie Platzwahl. Eintrittskarten können online auf tonstudio-tessmar.de reserviert und an der Abendkasse abgeholt werden.

Walt Kracht & his Orchestra
Foto: Davideit

Zweirad Stadler
feiert 90. Geburtstag

Fachgeschäft verlost am **4. UND 5. SEPTEMBER** ein Mountainbike und ein E-Bike

HANNOVER. Zweirad Stadler feiert am Freitag und Sonnabend, 4. und 5. September, sein 90-jähriges Bestehen. In allen 22 Häusern in Deutschland und Österreich gibt es an diesen Tagen eine Geburtstagsaktion. In Hannover verlost das Unternehmen an beiden Tagen ein Fahrrad und bietet einen kostenlosen Bike-Check an. „Wir wollen unseren Kundinnen und Kunden zeigen, wie viel Freude neunzig Jahre Fahrradgeschichte machen können“, sagt André Klunker, Niederlassungsleiter in Hannover.

Der Anlass hat Gewicht: 1936 eröffnete Josef Stadler in der Regensburger Altstadt ein kleines Fahrradgeschäft. Neunzig Jahre später steht das Unternehmen noch immer in Familienhand und wird in dritter Generation geführt. Zudem ist Stadler nach eigenen Angaben Deutschlands größtes und Österreichs führendes Zweirad-Center.

GEBURTSTAGSPROGRAMM IN HANNOVER

Am 4. September verlost die Niederlassung in der Göttinger Straße ein Bulls Sharptail RL Disc, ein Mountainbike-Hardtail mit einer unverbindlichen Preisempfehlung von 949 Euro. Einen Tag später folgt ein Bulls Cross Lite Evo SX LT, ein E-Bike-Trekkingrad für Herren mit 28-Zoll-Laufrädern und einer unverbindlichen Preisempfehlung von 3.399 Euro. Wer mitmachen möchte, muss an beiden Tagen persönlich vor Ort sein und eine Teilnahmekarte ausfüllen, den Gewinner oder die Gewinnerin gibt Stadler jeweils um 18 Uhr bekannt.

In den 90ern: Helmut Stadler (verstorben 2024), Sohn des Firmengründers, machte Stadler zu einem Fachgeschäft, das den Charakter einer permanenten Fahrradmesse trägt.

ANZEIGE

Rund 90 Jahre her: In den Anfangsjahren von Zweirad-Stadler wurden Fahrräder und motorisierte Zweiräder noch händisch direkt vom Lastwagen entladen
Fotos: Zweirad Stadler

90 JAHRE FIRMENGESCHICHTE

Josef Stadlers Leidenschaft für das Radfahren und sein Anspruch an persönliche, ehrliche Beratung prägten das Geschäft von Anfang an. „Diese Grundhaltung gilt im Unternehmen bis heute als Maßstab für den Umgang mit unseren Kundinnen und Kunde“, sagt Klunker.

In den 1980er-Jahren übernahm Helmut Stadler, Sohn des Gründers, das Unternehmen zu einem Fachgeschäft, das den Charakter einer permanenten Fahrradmesse trägt. 1981 eröffnete er in Regensburg das erste Zweirad-Center Stadler. Mit 7.500 Quadratmetern Verkaufsfläche war es zu diesem Zeitpunkt in dieser Größe einzigartig in Deutschland. Aus der Kombination von großer Auswahl, Beratung und Service entwickelte sich das Konzept, mit dem das Unternehmen in den folgenden Jahrzehnten weiterwuchs und Erfolge feierte.

MARKENVERSPRECHEN IM ALLTAG

„Fahrrad? Stadler!“, – unter diesem Anspruch will das Unternehmen in Deutschland und Österreich die erste Adresse für Fahrräder, Fahrradbekleidung und Zubehör bleiben. Dafür setzt Zweirad Stadler auf ein Netz gut erreichbarer Filialen und eine Online-Präsenz, über die Interessierte sich auch von zuhause aus beraten lassen und das gesamte Sortiment entdecken können. Das Angebot reicht vom Einstiegsgerad bis zum High-End-E-Bike und wird von Fachpersonal vor Ort individuell abgestimmt.

KOSTENLOSER BIKE-CHECK

Zusätzlich bietet die Hannover-Filiale an beiden Tagen einen kostenlosen Bike-Check an. Am Ende der Prüfung erhalten die Kundinnen und Kunden eine Checkliste mit Empfehlungen, was an ihrem Fahrrad zu tun wäre. Wer sein Rad ohnehin für die kommende Saison herrichten lassen möchte, kann diesen Service mit einem Besuch des Geburtstagsfestes kombinieren.

Zweirad-Center Stadler GmbH
Göttinger Straße 16
30449 Hannover
Telefon: (0511) 235100-0
www.zweirad-stadler.de

Feiern, tanzen, anfeuern – aber sicher!

Auf sommerlichen Großevents sind die Johanniter oft mit dabei und sichern die Veranstaltungen sanitätsdienstlich ab

HANNOVER. Der Sommer ist bei den Johannitern Sanitätsdienstzeit. Wenn Menschen draußen zusammenkommen, gemeinsam Musik hören und tanzen, bei Sportveranstaltungen mitfeiern, Kultur genießen und zusammen feiern, sind die Rettungs-sanitäterinnen und Sanitätshelfer oft dabei und sichern die Veranstaltungen sanitätsdienstlich ab. Sie kleben Pflaster, kühlen Blessuren, trösten, leisten Erste Hilfe, wo sie gebraucht wird, transportieren Menschen in nahegelegene Krankenhäuser und wissen im Ernstfall genau, was zu tun ist.

Einen Großteil dieser Sanitätsdienste tragen die ehrenamtlich Helfenden und Freiwilligendienstleistenden der Johanniter Unfall-Hilfe e.V. Viele von ihnen fiebern dem Sommer entgegen, denn die Sanitätsdienste kombinieren Einsatz, Teamwork und Spaß. Egal ob auf dem fast dreiwöchigen Maschseefest, bei Musikfestivals wie dem Deichbrand, Parookaville oder Wacken oder bei Sportevents wie dem Hannover-Marathon oder in diesem Jahr den Finals. Die Helfenden in Johanniter-Rot sind überall zu sehen. Weil sie sich mit Fuß- und Fahrradstreifen in der Menge bewegen und mit Rettungsfahrzeugen und mitunter auch mit Motorrädern an stark frequentierten Orten stehen, kriegen sie von den Veranstaltungen auch eine Menge mit. Dazu kommt das gemeinsame Erlebnis im Johanniter-Team. Bei Sanitätsdiensten unterstützen sich die Ortsverbände aus dem Großraum von Hannover gegenseitig, dabei treffen Menschen aufeinander, die sich länger nicht gesehen haben. Die Freude ist jedes Mal groß, manche nehmen sich für ihre Highlights sogar Urlaub.

Damit das gelingt, wird das ganze Jahr über ausgebildet und trainiert. Wie funktioniert ein Funkgerät? Was hilft bei einem Hitzschlag oder einem verstauchten Knöchel? Was gehört alles in einen Notfall-Rucksack? Und wo liegen im Rettungsfahrzeug die sterilen Kompressen und Verbände? Wenn der Sommer beginnt, muss alles sitzen. Dann sind die Fahrzeuge startbereit, die Johanniter fiebern den Einsätzen entgegen und in den Dienststellen brummt es wie im Bienenstock. Es braucht das Zusammenspiel vieler Kräfte, damit die vielen Sanitätsdienste erfolgreich gelingen. Neben den Einsatzkräften im Sanitätsdienst werden Menschen für die Führung, Organisation und Kommunikation sowie für die Aufgaben der psychosozialen Notfallversorgung benötigt. Dazu kommt die Verpflegung der vielen Helfenden. In zahlreichen Ortsverbänden gibt es eigene Verpflegungstruppen, die entweder vor Ort kochen, das Essen fertig anliefern oder Snacktüten mit Brötchen, Obst, Müsliriegeln, Getränken und Süßigkeiten für ihre Kolleginnen und Kollegen packen. „Wir finden bei uns für jeden, der sich ehrenamtlich bei uns engagieren möchte, den richtigen Platz“, sagt Benjamin Häselbarth, Bereichsleiter Sondereinsatzdienste im Ortsverband Hannover-Wasserturm. Er hat mit seinen ehrenamtlich Helfenden gerade das Maschseefest mit rund 2,3 Millionen Besuchenden erfolgreich abgesichert. Die Bilanz: An 19 Tagen wurden mehr als 3000 Stunden ehrenamtlich geleistet, an den Wochenenden waren bis zu 50 Helferinnen und Helfer im Einsatz.

Nicht selten unterstützen Johanniter aus dem hannoverschen Raum andere Verbände, sei es beim Heavy-Metal-Festival in Wacken, Schlagermove in Hamburg oder Karneval in Köln.

Die Johanniter leisten wie hier auf dem Maschseefest wichtige Sanitätsdienste: Nathalie Bochynek (von links), Omid Jakob, Ksenija Simonovic, Yakiv Rudenko und Jakob Cramer.
Foto: Schielke/JUH

Ein ganz besonderes Highlight ist das Deichbrand-Musikfestival im Landkreis Cuxhaven. Dort waren im Juli rund 600 Einsatzkräfte aus ganz Deutschland fünf Tage lang dabei. Johanniter-Einsatzleiter Thorsten Ernst hob in seinem Fazit die bemerkenswert hohe Motivation der Helfenden hervor: „Hier zeichnet sich durch die Mischung langjähriger Kräfte mit unseren neuen Ehrenamtlichen jedes Mal wieder ein besonderes Teamerlebnis ab. Das sichert auch die Qualität unserer Arbeit. Dieses ehrenamtliche Engagement ist keineswegs eine Selbstverständlichkeit und wir freuen uns jedes Jahr darüber.“

Wer bei den Johannitern einsteigen und sich ehrenamtlich engagieren möchte, kann sich per Mail melden unter einsatz.hannover@johanniter.de oder telefonisch unter 0800 0511-112.

JOHANNITER

www.johanniter.de/hannover
Telefon KundenServiceCenter: 0800 / 0 01 92 14 (kostenfrei)

Mach dein Kind fit für die digitale Welt

on screen – der Newsletter

Bildschirmzeit führt bei euch zu Dauerstress?
Du verstehst nicht, was dein Kind online so tut?
Mit unserem Newsletter verhelfen wir dir in acht Wochen zu mehr Durchblick. Jede Woche beleuchten wir dabei ein Thema – ob KI oder Influencer-Bubbles. Mit Tipps, die wirklich helfen.

Jetzt kostenlos lesen:

kommst du raus?